

Datenschutzinformation Postdoc-Verteiler

Die Deutsche Sporthochschule Köln (nachfolgend bezeichnet als "DSHS") bietet zum Zwecke der gezielten Information für Postdocs an der DSHS per E-Mail einen freiwilligen "Postdoc-Verteiler" an. Im Falle Ihrer Anmeldung hierzu erhebt die DSHS von Ihnen personenbezogene Daten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist für die DSHS dabei ein zentrales Anliegen. Dementsprechend fühlen wir uns den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend bezeichnet als "DS-GVO"), dem Datenschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen verpflichtet.

Mit diesen Datenschutzbestimmungen informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und Ihre Rechte nach der DS-GVO.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze ist die

Deutsche Sporthochschule Köln, Stabsstelle für Akademische Planung und Steuerung, Abt. Forschung und wiss. Nachwuchs Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln

Deutschland

Tel.: 0221 4982 8715

E-Mail: postdocs@dshs-koeln.de

2. Wie kann der Datenschutzbeauftragte kontaktiert werden?

Der Datenschutzbeauftragte der verantwortlichen Stelle kann wie folgt kontaktiert werden:

Deutsche Sporthochschule Köln Die Datenschutzbeauftragte - persönlich -Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln Deutschland

E-Mail: datenschutz@dshs-koeln.de

3. Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Die DSHS erhebt von Ihnen im Falle Ihrer vorherigen Einwilligungserklärung personenbezogene Daten (E-Mail-Adresse) zum Zwecke der gezielten Information über Veranstaltungs- und Beratungsangebote für Postdocs an der DSHS.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DS-GVO.

Da die Anmeldung zum Postdoc-Verteiler einschließlich der Übermittlung Ihrer Daten an uns freiwillig geschieht, weisen wir Sie darauf hin, dass Sie – mit Blick auf die grundsätzlich im elektronischen Verkehr gebotene sparsame Preisgabe Ihrer Daten – nur solche Daten übermitteln sollten, die für Ihr Anliegen relevant sind.

4. An wen werden Ihre Daten weitergeleitet?

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht, sofern dies nicht notwendig ist. Auch die Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institution und Behörden erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Auskunftspflichten oder wenn wir durch eine gerichtliche Entscheidung zur Auskunft verpflichtet werden. Sofern wir zur Zweckerfüllung auf vertraglich verbundene Fremdunternehmen und externe Dienstleister angewiesen sind, wurden diese von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

5. Welche Rechte haben Sie?

Aufgrund der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns postalisch oder per E-Mail über die oben unter Ziff. 1 genannten Kontaktwege zukommen lassen können:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DS-GVO oder Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DS-GVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO.
- Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DS-GVO erfolgt, haben Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO das Recht auf jederzeitigen Widerruf Ihrer Einwilligung, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Soweit Sie der Ansicht sind, dass Ihre vorstehend aufgeführten Rechte im Sinne des geltenden Datenschutzrechts verletzt sind, haben Sie zudem nach Art. 77 DS-GVO das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Hierzu können Sie sich an

die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,

Telefon: 0211 38424 - 0

E-Mail unter poststelle@ldi.nrw.de

wenden. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://www.ldi.nrw.de.

Sofern die Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DS-GVO erfolgt, haben Sie nach Art. 21 DS-GVO das Recht, dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben unter Ziff. 1 genannten Adresse zu widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die DSHS kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Sofern Sie Ihre Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, werden Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht/vernichtet, soweit die weitere Speicherung nicht auf Grundlage einer gesetzlichen Vorschrift gestattet und geboten ist. Dies gilt entsprechend auch ohne einen Widerruf Ihrerseits für den Fall der Beendigung Ihrer Teilnahme an dem Postdoc-Verteiler oder im Falle der Einstellung des Postdoc-Verteilers durch die DSHS.

Durch den Widerruf der Einwilligungserklärung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligungserklärung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

7. Sonstiges

Weitere Informationen zum Datenschutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die DSHS als Verantwortliche finden Sie <u>hier</u>.